

02.09.2014

Gmüesfescht 2014 erwartet 40'000 Besucher

Am kommenden Wochenende, 5. bis 7. September, laden die Seeländer Gemüseproduzenten Konsumenten und Fachleute zum Gmüesfescht 2014 in Kerzers ein.



Für die rund 40'000 erwarteten Besucher werden unter der Leitung von OK-Präsident Thomas Wyssa die letzten Vorbereitungen erledigt. (Bild: fi)

An einem eigens für die Medien organisierten Rundgang durch das Festgelände informierten OK-Mitglieder über den Grossanlass zum 75-Jahr-Jubiläum der Gemüseproduzenten-Vereinigung der Kantone Bern und Freiburg (GVBF). Ziel des Gmüesfescht 2014 ist laut Ok-Präsident Thomas Wyssa den Leuten zu zeigen, wie tief das Gemüse eigentlich wächst - womit er den Bezug der Konsumenten zum Gemüse und dessen Produzenten meint.

Um den Besuchern einen realen Einblick in den Alltag der Gemüseproduktion zu gewähren, öffnen während den Festtagen drei grosse Gewächshausbetriebe ihre Türen. Die Gäste erfahren so zum Beispiel wie Tomaten auf Substratkulturen, Bio-Peperoni im Boden oder hochrationalisiert Radieschen gedeihen.

Auch der Gemüseverarbeitungsbetrieb Spavetti, ein wichtiger Abnehmer der Gemüseproduzenten, lädt am Sonntag zu einem Betriebsrundgang ein und zeigt, wie die Convenience-Salate der Migros hergestellt werden. Der Anlass wird am Freitagabend mit einer Festrede von Bundesrat Ueli Maurer eröffnet.